



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Weißt du schon, warum man Halloween feiert?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel: Weißt du schon, warum man Halloween feiert?

Reihe: Feiertage kindgerecht erklärt

Bestellnummer: 64030

Kurzvorstellung:

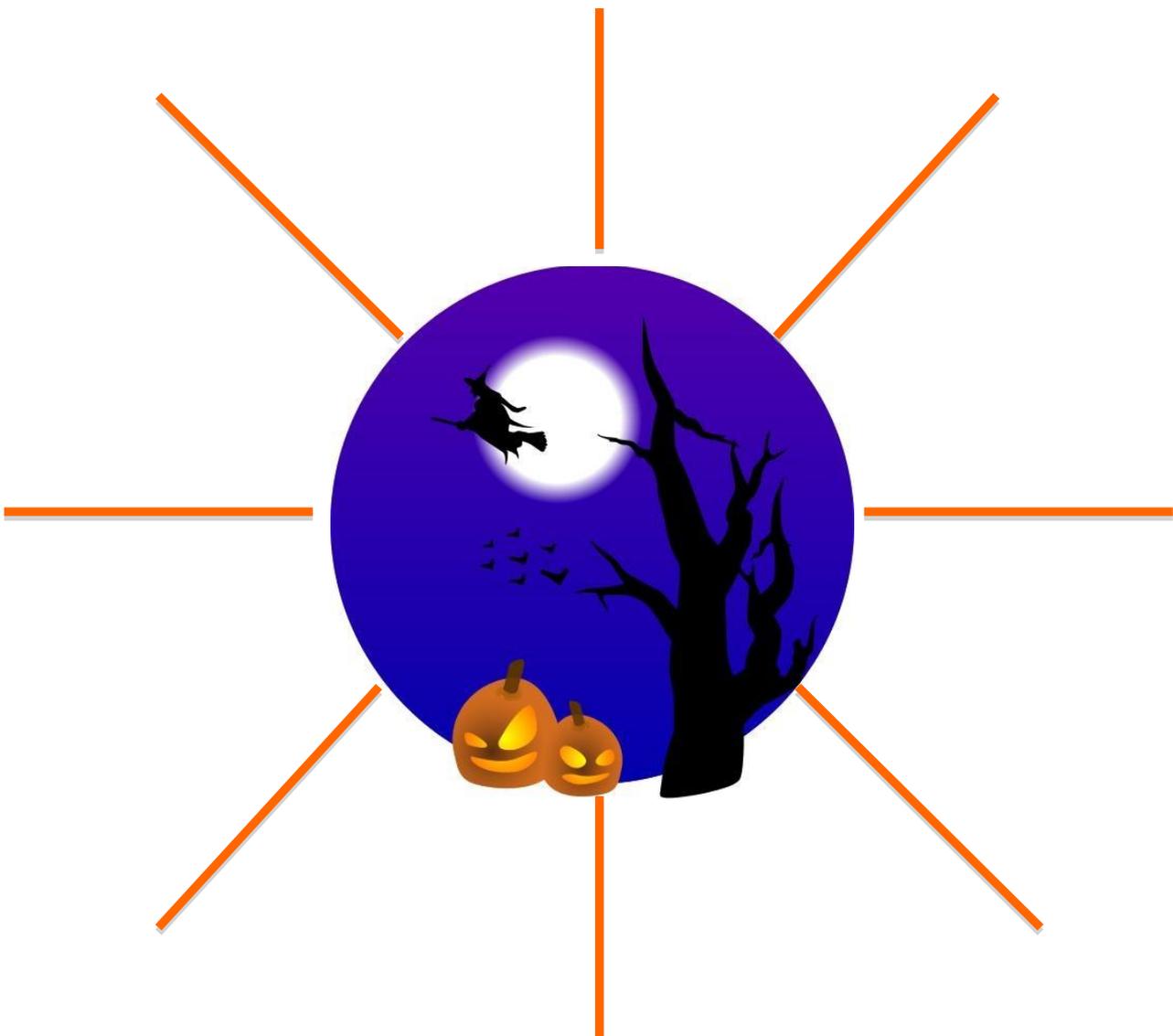
- In dieser Unterrichtseinheit lernen die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes über das Halloween-Fest und seine Bräuche.
- Mit Rezeptvorschlägen, Kopiervorlagen und spannenden Informationen rund um das schaurig-schöne Fest.

Inhaltsübersicht:

- Didaktische Informationen
- Was weißt du schon über Halloween?
- Der Ursprung der Gruseligkeit
- Rübengeistern
- Halloween-Legenden
- Gruselige Sprüche
- Ein Hexenkostüm basteln
- Schaurig lecker
- Feiere mit mir!
- Lösungen

Was weißt du schon über Halloween?

Am 31. Oktober wird in den USA sowie in einigen anderen Ländern Halloween gefeiert. Weißt du schon etwas über Halloween oder die Traditionen, die damit verbunden sind? Schreibe deine Ideen rund um die Abbildung.



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Inhaltsverzeichnis | 2 |
| Didaktische Informationen | 3 |
| Möglichkeit der Differenzierung | 4 |
| Möglichkeit des fächerübergreifenden Unterrichts | 4 |
| Übersicht der benötigten Materialien | 4 |
| Nützliche Links und Literaturhinweise | 4 |
| Was weißt du schon über Halloween? | 5 |
| Der Ursprung der Gruseligkeit | 6 |
| Rübengeistern | 7 |
| Meine Idee für das Rübengeistern: | 9 |
| Halloween-Legenden | 9 |
| Gruselige Sprüche | 12 |
| Ein Hexenkostüm basteln | 13 |
| Schaurig lecker | 15 |
| Feiere mit mir! | 16 |
| Lösungen | 19 |

Didaktische Informationen

Am 31. Oktober wird Halloween gefeiert! Dieser Tag wird nicht nur in Deutschland, sondern vor allem auch in den USA und in Irland gefeiert. Aber warum gibt es diesen Feiertag eigentlich? Viele Schülerinnen und Schüler sind mit den Hintergründen dieses Tages nicht vertraut. Diese interessante Unterrichtseinheit soll den Kindern bewusst machen, was an diesem Tag gefeiert wird und worum es in jedem Jahr an diesem Tag geht. Sie soll die Schüler dafür sensibilisieren, was vor vielen Jahren geschah und ihnen die Geschichte des Festes näher bringen. Viel Freude mit diesem Material!

Überblick

Klassenstufe: 3. – 4. Klasse

Fach: fächerübergreifend

Dauer der Unterrichtseinheit: 8-12 Stunden

Kompetenzen: Die SuS

- erörtern, worum es an diesem Feiertag geht und welche Hintergründe der Tag hat.
- beschreiben Bräuche verschiedener Kulturen.
- zeigen Einfühlungsvermögen für die Situationen anderer.
- gestalten gemeinsam eine Feier zu diesem Tag.

Allgemeine Differenzierungsmöglichkeiten: Einzelne Aufgaben können als Wahl- und als Pflichtaufgaben gekennzeichnet werden, so dass langsame SuS die Pflichtaufgaben und schnellere SuS zudem die Wahlaufgaben bearbeiten können.

Möglichkeiten der Bewertung

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten selbstständig an den verschiedenen Aufgaben. Die Lehrkraft beobachtet die SuS während der Arbeitsphase genau und macht sich ggf. Notizen. Nutzen die SuS die Hilfsmittel (z.B. Wörterbücher, Internet...)? Gibt es Schwierigkeiten an bestimmten Stellen? Wie lösen die SuS diese Schwierigkeiten?

Die bearbeiteten Übungsblätter können auch als eine Bewertungsgrundlage hinzugezogen werden. Schauen Sie sich die Arbeitsblätter an, um einen Eindruck zu bekommen, wie intensiv sich die Schülerinnen und Schüler mit den einzelnen Aufgaben befasst haben.

Möglichkeit der Differenzierung

- Quantitative Differenzierung: Sie haben die Möglichkeit, aus dem vielfältigen Arbeitsmaterial die Aufgabenanzahl zu bestimmen und die Arbeitsmenge durch Zusatzaufgaben zu erhöhen. So können Sie einzelne Arbeitsblätter als Wahl- und Pflichtaufgaben kennzeichnen oder einzelne Stationen als Hausaufgabe verwenden.
- Differenzierung nach unterschiedlichen Sozial- und Kooperationsformen: Das Arbeitsmaterial kann je nach Aufgabe einzeln, in Partner- oder Gruppenarbeit bearbeitet werden.

Möglichkeit des fächerübergreifenden Unterrichts

Sachunterricht: In welchen Ländern wird Halloween gefeiert?

Kunst/Werken: Wir basteln ein Kostüm, wir gestalten eine Einladungskarte

Übersicht der benötigten Materialien

Nützliche Links und Literaturhinweise

<http://www.blinde-kuh.de/> (Suchmaschine für Kinder)

<http://seitenstark.de/kinder>

Der Ursprung der Gruseligkeit

Das Fest Halloween hat eine lange Tradition.

Lies dir den Text sorgfältig durch und beantworte die Fragen.

Das Fest Halloween geht auf die Volksbräuche zurück, die früher in Irland am Tag vor dem Feiertag Allerheiligen (1. November) begangen wurden. Auch der ursprüngliche Name „All Hallows' Eve“ geht auf diese Tradition zurück. Irische Einwanderer verbreiteten das Fest und seine Bräuche schließlich in den USA, wo die Feierlichkeiten zu Halloween schließlich ausgebaut wurden.



Die Kelten, welche vor vielen Jahrhunderten vor allem in Irland und Schottland lebten, feierten damals ein Totenfest, das das Ende des Sommers und den Anfang des Winters deutlich machen sollte. Dieses Fest war nicht immer am selben Datum, sondern wurde vom Mond abhängig gemacht. Die Kelten unterschieden in ihrem Kalender nur zwischen zwei Jahreszeiten – Sommer und Winter. Mit dem Abschied vom Sommer war also gleichzeitig das Jahresende erreicht. Die Jahreszeit Sommer war für die Kelten die Zeit des Lebens, der Winter hingegen die Zeit der Toten. Mit dem Fest, das damals noch Samhain genannt wurde, begrüßten die Kelten also auch die bereits Verstorbenen, mit denen sie an diesem Abend großzügig speisten.

Als schließlich viele Jahre später der keltische Kalender, der sich nach dem Mond richtete, vom gregorianischen Kalender abgelöst wurde, wurde das Totenfest, welches weiterhin gefeiert wurde, auf ein festes Datum – den 31. Oktober – gelegt. Auch die Bräuche um dieses Fest änderten sich. Während früher die Toten begrüßt und gefeiert werden sollten, hatten die Menschen nun Angst vor dem Tod und wollten diesen verjagen. Durch ihre gruseligen Verkleidungen erhofften sich die Menschen, dass der Tod denken würde, dass diese Menschen bereits tot seien.

Fragen:

1. Auf welche Volksgruppe geht die Tradition des Halloween-Festes zurück?

2. Wie ist der ursprüngliche Name des Festes? _____

3. Was war Halloween ursprünglich für ein Fest? _____

4. Nach welchem Kalender richtete sich das Fest ursprünglich? _____

5. Warum verkleideten sich die Menschen beim Totenfest? _____



Rübengeistern

Rübengeistern ist ein Brauch, den viele Kinder (und auch Erwachsene) in verschiedenen Regionen in Deutschland feiern. Doch was passiert beim Rübengeistern eigentlich?

In dem Kreuzworträtsel sind 10 Stichworte versteckt. Finde sie und überlege dir, wie der Brauch aussehen könnte.

Tausche dich mit einem Partner über deine Idee aus.

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| S | Ä | G | E | H | G | R | Y | K | L |
| B | D | E | C | K | E | L | L | Ü | E |
| J | K | S | T | C | I | O | P | R | U |
| S | A | I | M | R | Y | T | W | B | C |
| Q | P | C | K | Z | X | R | K | I | H |
| U | I | H | S | A | D | F | E | S | T |
| T | U | T | I | U | R | E | R | S | E |
| N | S | C | H | N | I | T | Z | E | N |
| V | B | C | S | A | R | E | E | T | U |
| A | U | S | H | Ö | H | L | E | N | O |

Halloween-Legenden

Wie um fast alle Bräuche und Traditionen, ranken sich einige Legenden um das Halloween-Fest. Auch bei den Kürbismasken oder Kürbislaternen gibt es eine Legende, die man sich in Irland erzählt. Lies dir die Legende durch. Schreibe anschließend eine eigene Legende. Entscheide, ob sich deine Legende auch um die Kürbisse drehen soll, oder ob du eine andere Halloween-Tradition beschreibst. Eine Legende muss nichts mit der Wahrheit zu tun haben – also lasse deiner Fantasie freien Lauf!

Legende von Jack-O-Lantern

Jack O., ein gerissener Schurke, soll in der Nacht vor Allerheiligen den Teufel überlistet haben. Dieser war ihm auf den Fersen und wollte ihn in die Hölle bringen. Diesmal hatte der Teufel Pech, Jack O. nahm ihn gefangen. Der Teufel musste dem Schuft versprechen, ihn 10 Jahre lang in Ruhe zu lassen und ihn nicht zu verfolgen. Dafür wurde er in dieser Nacht wieder frei gelassen. 10 Jahre später trifft der Schurke wieder auf den Teufel. Diesmal ist er selbst in der misslichen Lage des Gefangenen und bittet den Teufel um eine letzte Mahlzeit in Form eines Apfels. Diesen soll der Teufel für ihn pflücken. Als der Teufel gerade auf den Baum geklettert war, schnitzte der Schurke ein Kreuz in den Baum, woraufhin der Teufel nicht mehr herunter kam. Da seine Situation sowieso ausweglos war, versprach der Teufel dem Schurken, dass seine Seele nach dem Tod nicht in die Hölle kommen würde. Einige Jahre später starb der Schurke schließlich. In die Hölle kam er nicht, das hatte ihm der Teufel versprochen. In den Himmel kam er wegen seines sündigen Lebens jedoch auch nicht. Es blieb ihm nichts anderes übrig, als als Untoter durch die Welt zu laufen. Aus Mitleid gab ihm der Teufel noch ein Stück glühende Kohle aus dem Höllenfeuer, welches der Schurke in einen ausgehöhlten Kürbis legte, damit es nicht verglühte. So entstand der Brauch um die Kürbismasken.



Gruselige Sprüche



In Amerika ist es Tradition, dass die Kinder und Jugendlichen an Halloween von Haus zu Haus ziehen und um Süßigkeiten bitten. „Trick or Treat“ nennt sich dieser Brauch, bei dem die Kinder gruselige Sprüche aufsagen, um an die Süßigkeiten der Nachbarn zu kommen.

Lies dir den Spruch durch. Sammele eigene Ideen für einen Spruch, den du und deine Freunde aufsagen könntet.

Der Spruch soll mindestens vierzeilig sein.



Er soll Wörter wie Hexe, Gespenst, Geist, Dunkelheit oder gruselig enthalten.

Hexen um die Häuser ziehen. Heute Nacht ist Halloween.

Das Grauen schleicht von Haus zu Haus und klingelt alle Nachbarn raus.

Wir reiten umher auf unseren Besen und verbünden uns mit gruseligen Wesen.

Ihr müsst uns etwas Süßes geben, dann können wir erst weiter schweben.

Mein Gruselspruch:



Ein Hexenkostüm basteln

Wenn die Kinder an Halloween um die Häuser ziehen, sind sie alle kostümiert und gruselig geschminkt.

Bastele dein eigenes Hexenkostüm.

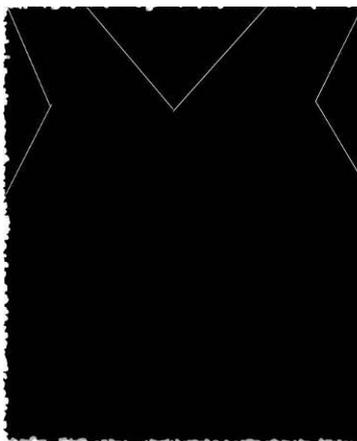


Du brauchst:

- Einen schwarzen Müllbeutel
- Schwarze und weiße Pappe
- Gummiband
- Stifte/ Bleistift

So geht's:

1. Schneide den Müllsack so ein, dass dein Kopf und deine beiden Arme durchpassen.



2. Du kannst weitere Löcher in den Müllsack schneiden oder ihn mit anderen Dingen verzieren.

3. Nimm nun die Pappe und schneide sie auf die passende Größe. Die Maske sollte deine Augen verdecken und bis zur Nase reichen.



4. Mit dem Bleistift kannst du nun die Formen deiner Maske auf die Pappe zeichnen. Achte genau darauf, wo du die Linien machst, da man den Bleistiftstrich nur schwach auf der schwarzen Pappe sieht. Schneide die Maske aus und denke daran, rechts und links ein kleines Loch für das Gummiband zu machen.



5. Wenn du ausreichend Pappe zur Verfügung hast, kannst du noch einen Hexenhut aus der Pappe ausschneiden, den du an der Maske befestigst.



6. Du benötigst nun das Gummiband: Schneide ein Stück von dem Band ab und fädle es in das erste Loch an der Maske ein. Führe das Gummiband hinter deinem Kopf zu dem zweiten Loch und knote es dort so fest, dass die Maske fest an deinem Kopf sitzt. Fertig!

Schaurig lecker

Auf vielen Halloween-Partys gibt es ein speziell auf diese Feier ausgerichtetes Buffet. Dort gibt es abgehackte Finger, Augen und verschimmelte Nudeln. Die folgenden Rezepte sind aus dem Halloween-Kochbuch gerissen worden und haben deshalb keine Abbildungen mehr.

Lies dir die Beschreibungen durch und male die jeweilige Speise so, wie du sie dir vorstellst.

Abgehackte Finger im Blutbad
Hierfür werden Bockwurstchen in der Mitte auseinandergebrochen. Am anderen Ende (nicht die Bruchstelle) werden die Würstchen leicht eingeschlitzt und in diesen Schlitz wird ein Mandelblättchen gegeben. Die Würstchen werden in Ketchup oder Tomatensauce serviert.

Schimmelige Nudeln

Spaghetti isst jedes Kind gerne! Diesmal sind die leckeren Nudeln jedoch verschimmelt: Ganz einfach ist es, Spinat-Nudeln im Laden zu kaufen. Wer das nicht machen möchte, kauft sich grüne und blaue Lebensmittelfarbe und macht ein paar Tropfen dieser Farbe in das Kochwasser. Fertig sind die verschimmelten Nudeln.

Blutige Pflasterkekse

Zunächst müssen ganz herkömmliche Mürbeteig-Plätzchen gebacken werden. Hier muss direkt auf die Pflasterform geachtet werden. In die Mitte der fertigen Plätzchen kommt eine viereckige Fläche aus weißem Zuckerguss. Ein Teil des Gusses wird mit roter Lebensmittelfarbe gefärbt und dann als Blutspritzer auf dem Pflaster verteilt.

Schaurige Apfelgebisse

Die Äpfel werden zunächst geviertelt, die Schale wird nicht abgemacht. Aus den Apfel-Vierteln wird jeweils in der Mitte ein Spalt herausgeschnitten. Entlang des Spaltes werden dann Mandelstifte als Zähne eingesteckt.



Feiere mit mir!

Du hast nun etwas darüber erfahren, wie die Kinder in den USA Halloween feiern („Trick and Treat“), welche Sprüche sie aufsagen, wie man ein Hexenkostüm basteln und wie man ein schauriges Buffet gestalten kann. Du bist also super auf die eigene Halloween-Party vorbereitet!

Gestalte eine **schaurige** Einladungskarte, in der du deinen Freunden beschreibst, was sie erwartet. Denk dran, die Einladungskarte mit typischen Bildern (Hexen, Geister, Kürbisse) zu spicken.



Einladung

Lösungen

Der Ursprung der Gruseligkeit

1. Kelten
2. All Hallows' Eve und Samhain
3. Halloween war ursprünglich ein Totenfest.
4. Nach dem keltischen Kalender.
5. Sie wollten den Tod vertreiben und sich so verkleiden, als seien sie bereits tot.

Rübengeistern

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| S | Ä | G | E | | | | | K | L |
| | d | e | c | k | e | l | | Ü | E |
| | | S | | | | | | R | U |
| | | I | | | | | | B | C |
| | | C | | | | | K | I | H |
| | | H | | | | | E | S | T |
| | | T | | | | | R | | E |
| | s | C | h | n | i | t | Z | e | N |
| | | | | | | | E | | |
| A | U | S | H | Ö | h | l | e | n | |

Rübengeistern: Das Rübengeistern ist ein Herbst- und Halloweenbrauch, bei dem die Kinder (hauptsächlich) Kürbisse in Masken verwandeln. Dafür wird der Deckel des Kürbisses abgeschnitten und der ganze Kürbis ausgehöhlt (das Fruchtfleisch wird entfernt). Anschließend wird mit einer Säge ein Gesicht in die Vorderseite des Kürbisses geschnitzt. Zum Schluss kann man in den ausgehöhlten Kürbis eine Kerze stellen, sodass das ausgeschnitzte Gesicht leuchtet.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Weißt du schon, warum man Halloween feiert?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

